

Regeln & Fragen

- Ihr seid gemeinsam ein Interview-Tandem. Ihr habt jetzt **15 Minuten** Zeit für das erste Interview, dann gibt es eine **kurze Pause** und nochmal 15 Minuten für das zweite Interview.
- Überlegt kurz gemeinsam, wer als erstes und wer als zweites interviewt wird.
- Teilt eure **Stressanzeichen** mit eurem Gegenüber. Woran merkt ihr, dass eine Frage an eure Grenze geht?
- **Spürt gut, wo eure Grenzen sind.** Ihr müsst keine Fragen beantworten, die ihr nicht beantworten wollt. Wenn eine Frage gestellt wird, die ihr nicht beantworten wollt, sagt einfach „weiter“.
- **Geht vor eurem Interview die Fragen unten durch** und streicht alle durch, die ihr nicht beantworten wollt. Ihr könnt auch Fragen, die ihr besonders gut findet, **markieren**.
- Die Fragen dienen als Orientierung, wenn ihr noch etwas anderes erzählen wollt, könnt ihr das gerne tun.
- Die Person, die das Interview führt **hört aktiv zu** und kann bei Bedarf nachfragen, wenn etwas nicht verständlich ist.
- **Achtet gut aufeinander.** Beide Personen dürfen und sollen Grenzen kommunizieren, wenn die besprochenen Themen für sie belastend sind.
- **Achtet gemeinsam auf die Zeit.** Es kann helfen einen Wecker zu stellen.
- Es gibt ein paar Fragen **am Anfang**, die (nach Möglichkeit) alle Teilnehmenden beantworten. Dann gibt es eine Liste, aus der ihr Fragen **aussucht**, die ihr beantworten wollt. **Am Ende** gibt es nochmal eine Frage, die in allen Interviews vorkommen soll.

Name der interviewten Person

Fragen am Anfang

- ◆ Mit welchem Namen darf ich dich heute ansprechen?
- ◆ Was sind heute deine Pronomen?
- ◆ Wie alt bist du (ungefähr)? (zb Anfang 40)
- ◆ Falls du Label für dich verwendest, welche sind das?
- ◆ Vor wie vielen Jahren war trans*/nicht-binär Sein zum ersten Mal für dich Thema?

Fragen zum Aussuchen

- ◆ Erinnerst du dich an einen spezifischen Moment von innerem Coming Out, in dem du gemerkt hast, dass du vielleicht trans*/nicht-binär bist? Wie war das für dich?
- ◆ Wie fühlt es sich für dich an, trans*/nicht-binär zu sein?
- ◆ Wer oder was war für dich in deinem Selbstfindungsprozess wichtig oder unterstützend?
- ◆ Wie gehst du mit Transfeindlichkeit im Alltag um?
- ◆ Gab es positive/negative Überraschungen, die du in Bezug auf dein trans*/nicht-binär Sein erlebt hast?
- ◆ Gibt es andere trans*/nicht-binäre Personen, die dich in deinem Leben geprägt haben?
- ◆ Was ist eine deiner schönsten Erinnerungen mit anderen trans*/nicht-binären Personen?
- ◆ Was bedeutet Community für dich? Welche Rolle hat Community bei deinen inneren oder äußeren Coming Outs gespielt?
- ◆ In welchen Communities fühlst du dich zuhause? Warum?
- ◆ Wenn du der trans* Community ein magisches Geschenk machen könntest, was wäre das?

Abschlussfrage

- ◆ Was würdest du jungen Menschen, die sich mit dem eigenen trans*/nicht-binär Sein beschäftigen, gerne sagen?